

R ö m . - k a t h . P f a r r a m t  
St. Margarethen an der Raab 42  
8321 St. Margarethen an der Raab  
☎ 03115/2453 Fax. 03115/2453  
✉ [st-margarethen-raab@graz-seckau.at](mailto:st-margarethen-raab@graz-seckau.at)



R ö m . - k a t h . P f a r r a m t  
Kirchberg an der Raab 71  
8324 Kirchberg an der Raab  
☎ 03115/2319 Fax: 03115/2319-20  
@ [kirchberg@graz-seckau.at](mailto:kirchberg@graz-seckau.at)



## 8. Brief zum „Guten Hirten“

oder - Die Frohe Botschaft von den ersten Lockerungen

\*) Schon etwas verwirrend kommen fast täglich irgendwelche Nachrichten in Bezug auf das langsame Hochfahren des alltäglichen Lebens. Immerhin rührt sich was! Aber der Ton der Ankündigungen, fast möchte ich sagen der „Verkündigungen“, ist mittlerweile insgesamt wie früher in den Predigten. (Das ist hoffentlich heute vorbei) Da wird „beschworen und ermahnt, gedroht und gestraft, ..., einmal hoffnungsfroh, dann wieder apokalyptisch und am Ende locken die paradiesischen Freuden: die Geschäfte (und Gaststätten) dürfen wieder aufsperrn ... und bald wird es wieder Fußball geben“ (Konrad P. Liessmann). Der kommende 4. Ostersonntag ist der „Gute Hirten Sonntag“. Es geht um Berufungen. Frei nach Psalm 23: „Der Staat ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“ (Liessmann). Bei aller Notwendigkeit fällt der bevormundende Ton von oben auf. „Das Bild des braven Hirten, der die altersschwachen Böcke von den munteren Schafen scheidet und letztere zusammendrängt“ drängt sich auf. „Der Mensch gleicht ja doch dem Vieh, und die Strategien zur Eindämmung der Pandemie gehorchen den Maximen der Nutztierhaltung“ (soviel zum Thema „Herdenimmunität“).

\*) Die Infektionszahlen gehen – dem Himmel sei Dank – zurück und die ersten zarten Lockerungsmaßnahmen der strengen Einschränkungen greifen Platz. Vieles davon war verantwortungsvoll geplant und durchgeführt, manches aber nicht recht nachvollziehbar. Plötzlich heißt es nun, das strenge Versammlungsverbot hat den privaten Bereich nicht betroffen, obwohl dies ausdrücklich für Ostern so kommuniziert wurde. Also wird doch nicht so heiß gegessen wie gekocht. Jedenfalls ist bei der Fülle der (unter Strafandrohung) zu beachtenden Maßnahmen sicherlich nicht nur Vernunft im Spiel! Und jetzt gilt es, das soziale und wirtschaftliche Leben nicht zu vernachlässigen.

\*) Ich hab im letzten Brief schon den kirchlichen Bereich erwähnt. Susanne Raab als Kultusministerin hat die „**Eigenverantwortung**“ ins Spiel gebracht. Damit meinte sie, dass es hier keine staatlichen Bevormundungen bzw. auch

R ö m . - k a t h . P f a r r a m t  
St. Margarethen an der Raab 42  
8321 St. Margarethen an der Raab  
☎ 03115/2453 Fax. 03115/2453  
✉ [st-margarethen-raab@graz-seckau.at](mailto:st-margarethen-raab@graz-seckau.at)



R ö m . - k a t h . P f a r r a m t  
Kirchberg an der Raab 71  
8324 Kirchberg an der Raab  
☎ 03115/2319 Fax: 03115/2319-20  
✉ [kirchberg@graz-seckau.at](mailto:kirchberg@graz-seckau.at)



Polizeikontrollen gibt und es bei der Kirche selbst (und damit auch bei den Pfarren als den kleinsten Zellen) liegt, hier verantwortungsvoll zu agieren!

\*) Die positive Ausweitung im Vergleich zum letzten Mal betrifft die Platzregel: jetzt müssen **pro Person** (im Kirchenraum) **10m<sup>2</sup>** (nicht 20) zur Verfügung stehen. Das bedeutet: in den Kirchen können etwa 40 Personen beim Gottesdienst anwesend sein mit den üblichen Auflagen: Abstand/ Maske/ Desinfektion/ Einbahnregelung (bei einer Kirchtür rein, bei der anderen raus)/Ordner.

\*) Mit 1.Mai werden die Ausgangsbeschränkung gelockert. Meine Bitte an alle Maibeter: bitte **Maiandachten** gestalten in kleinen Gruppen, wenn möglich also im Freien!

\*) **Taufen** werden ab 15. Mai wieder gefeiert, bis auf weiteres als Einzeltaufen! Diakon Wolfgang Stix und ich als Pfarrer stehen bereit! Termine werden über die Pfarrsekretärinnen weitergegeben!

\*) **Vulkan TV** bringt am **So 3.5. um 11.00 Uhr** eine kleine Feier für Firmlinge, Eltern und Paten. „Auf dem langen **Weg zur Firmung** – spiri moments“ und am **Sonntag 17.5. auch um 11.00 Uhr** eine Feier für die **Erstkommunionkinder**.

\*) Wie schon angekündigt, werden bei Schönwetter die **Sonntagsgottesdienste im Freien** stattfinden. Es sind dann mit den üblichen Auflagen sozusagen erlaubte „Demos für den Glauben“

Tja, Not macht erfinderisch!

Meint euer Pfarrer

Bernhard Preiß